

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Pharma 5 - etwas verschreiben	1
1.1.	Allgemein	1
1.2.	Recht	1
1.3.	Rezept	1
1.4.	Sorgfaltspflicht	1
1.5.	Kassenrezept	1
1.6.	Erstattung	2
1.7.	Magistral-Rezeptur	2
1.8.	BtMG	2

1. PHARMA 5 - ETWAS VERSCHREIBEN

Hausmann Wie verschreibe ich etwas?

1.1. Allgemein.

- vorhandene Indikation sinnvoll
- am besten gute Medikamente verschreiben
- kompatibilitätcheck
- nur ordentlich informierte Patienten sind compliant
- nur verschreiben was man ausreichend kennt
- Fachinfoservice: da stehen die wichtigen Informationen zu Medikamenten, Dosis und so weiter - Login besorgen
- PharmNet.Bund → webapo-system anscheinend auch kostenlos
- Arzneimittel Therapiesicherheit: hier kann man Nebenwirkungen melden

1.2. Recht.

- AMG = Arzneimittelgesetz + mehrere Verordnungen zur Verschreibung von BTM oder Rezeptpflichtigem
- Ausnahmen von der Rezeptpflicht: Verbandsmaterial, Mundwasser, Heilwässer
- neue Stoffe sind mindestens 5 Jahre verschreibungspflichtig

1.3. **Rezept.** Gesetzliche Mindestanforderungen:

1	• Inscriptio:	1
1	– Name, Berufsbezeichnung, Adresse	1
1	– Datum der Ausstellung (3 Mo gültig)	1
1	• Ordinatio	1
1	– Wirkstoff	1
1	– Stärke	2
2	– Darreichungsform	2
2	• Subscriptio (freiwillig)	2
2	– Packungsgröße (sonst kleinste Packung!)	2
2	– Packungszahl	2
	• Signatur	
	– Gebrauchsanweisung für den Patienten	
	• Nomen aegroti	
	– Name des Patienten	
	– Geburtsdatum des Patienten	
	• nomen medici	
	– Unterschrift	
	– oder elekt. Signatur	

1.4. **Sorgfaltspflicht.**

- leere Felder durchstreichen
- änderung mit Datum & Unterschrift
- keine Blankounterschriften

1.5. **Kassenrezept.**

- Versichertennummer
- aut idem: muss ggf. durchgestrichen werden, sonst automatische Substitution
- kreuz bei noctu: Nachtzuschlag wird von der Kasse bezahlt
- Rp. = Receipe = nimm (die Handlungsanweisung)
- N1 = kleinste Packung, N3 = größte Packung

1.6. Erstattung.

- Schlaf/Beruhigungsmittel werden bei über 2 Monaten nicht mehr erstattet
- Laxantien werden nur erstattet, wenn Tumor oder Optioid vorhanden
- Zuzahlung im Disease-Management-Programm befreit
- Kinder: Zuzahlungsfrei
- Günstige mittel auch zuzahlungsbefreit
- Grünes Rezept: Merkhilfe für freiverkäufliches, kann bei der Steuer eingereicht werden
- Privatrezept: Form völlig egal, Gesetzliche Mindestangaben wie besprochen

1.7. Magistral-Rezeptur.

- bei Salbenmischung ist die Anwendungsanweisung vorschript
- macht was her → gut

1.8. BtMG.

- Anlage1: LSD und so, nicht verkehrsfähig
- Anlage2: Rohstoffe
- Anlage3: Medis zum verschrieben
- neues BtM-Rezep hat fälschungssichere Merkmale wie Mikroschrift
- Einnahmeanweisung ist vorschript
- auch Privatrezepte müssen auf dem BtM-Formular sein
- nur 2 Mittel pro Rezept
- Dosis für 30 Tage pro Rezept
- Notfallrezept: 1 Tag gültig, also Uhrzeit draufschreiben, Menge nur Akutdosis - BtM-Rezept muss nachgereicht werden, Kennzeichnung N
- Kennzeichnung S: Substitution
- Kennzeichnung A: Abweichung, z.B. Laxans